

Bitte unterstützen Sie uns!

Um Ihrem Kind zu einer frohen und erfolgreichen Schulzeit zu verhelfen, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Verpflegung

Beginnen Sie den Tag mit einem Frühstück. Das Znüni für die Vormittagspause soll einfach und vor allem gesund sein. So bleibt Ihr Kind länger aufnahmefähig.

Schlaf

Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind dem Alter entsprechend genügend schläft. Der Zusammenhang zwischen Schlaf und der Lernfähigkeit ist erwiesen.

Pünktlichkeit

Bitte schicken Sie Ihr Kind rechtzeitig – aber nicht zu früh – zur Schule. Kinder, welche verspätet erscheinen, stören den Unterricht.

Hausaufgaben / Pflichtbewusstsein

Pflichten zu erledigen will gelernt sein. Hausaufgaben, die in eigener Verantwortung erfüllt werden, sind der erste Schritt zum Pflichtbewusstsein. Ihre Hilfe besteht darin, zu prüfen, ob und wie die Aufgaben gemacht wurden. Die Richtigkeit wird durch die Lehrperson überprüft.

Interesse an der Schule

Lassen Sie Ihr Kind über Erlebnisse in der Schule erzählen. Es ist wichtig, dass das Kind merkt, dass auch Sie die Schule wichtig finden. Das aktive Zuhören ermöglicht es Ihnen auch, schnell Probleme zu erkennen und sie allenfalls mit der Lehrperson zu besprechen.

Umgang mit anderen

Höflichkeit, Freundlichkeit und gegenseitige Rücksichtnahme sind für das Zusammenleben im Schulalltag wichtig. Darum ist es uns wichtig, dass Ihr Kind weiss, dass man einander grüsst und eine nicht verletzende Sprache spricht. Bitte helfen Sie mit.

Anstand

Was schon im Elternhaus geübt wurde, darauf möchte die Schule aufbauen. Abfälle gehören nicht auf den Boden.

Sorgfalt

Das Eigentum anderer und das Schulmaterial sollen nicht mutwillig zerstört werden. Um Diebstähle und Sachbeschädigungen zu vermeiden, empfehlen wir, den Kindern nach Möglichkeit keine Wertgegenstände und kein Bargeld mitzugeben.

Bei Diebstahl und Vandalismus besteht kein Versicherungsschutz. Bei Vorfällen mit bekannter Schüler-Täterschaft sind deren Eltern für entstandene Schäden verantwortlich und haften dafür.

Grenzen

Scheuen Sie sich nicht, auch in Ihrer Familie Regeln zu erarbeiten und durchzusetzen, um Ihrem Kind frühzeitig Leitplanken zu geben. Jedes Schulhaus kennt Regeln, welche eingehalten werden müssen. Die Kinder kennen sie. Um die Gemeinschaft zu schützen, gibt es auch Sanktionen, damit setzen wir klare Zeichen. Von Ihrer Mithilfe und Unterstützung profitiert nicht nur Ihr Kind, sondern auch Sie selber.